



Beschlüsse der Gemeinderatssitzungen vom 06. August, 20. August, 03. September und 17. September 2025

Gemeinderat genehmigt Revision der Reglemente der APGN

Der Gemeinderat Glarus Nord hat die revidierte Eigentümerstrategie sowie das Organisationsreglement der Alters- und Pflegeheime Glarus Nord (APGN) genehmigt. Damit wird ein Ziel der Legislaturplanung 2023–2026 umgesetzt, das eine regelmässige Überprüfung der Reglemente vorsieht. Gegen die revidierte Eigentümerstrategie ist zwischenzeitlich das fakultative Referendum ergriffen worden. Beide Dokumente werden folglich der Gemeindeversammlung vom 10. November 2025 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Dienstbarkeitsvertrag mit Swissgrid genehmigt

Der Gemeinderat Glarus Nord hat mit der Swissgrid AG einen Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen: Auf der Parzelle Nr. 29 in Obstalden wird das Durchleitungsrecht für eine bestehende Hochspannungsleitung sowie die Niederhalteverpflichtung zur Sicherung der Betriebssicherheit im Grundbuch eingetragen. Die Gemeinde erhält dafür eine Entschädigung von CHF 17'872, sämtliche Vertrags- und Grundbuchkosten trägt Swissgrid.

Masterplan Flugplatz Mollis genehmigt

Der Gemeinderat Glarus Nord hat das Konzept für den Masterplan Flugplatz Mollis verabschiedet. Zudem wurde der Entwurf eines Letter of Intent mit der Mollis Airport AG (MAAG) inhaltlich gutgeheissen und das Verfahren zur Erweiterung des SIL-Perimeters eingeleitet. Für die Finalisierung des Masterplans hat der Gemeinderat Ausgaben von CHF 32'500 bewilligt.

Genehmigung Leistungsvereinbarung Spielgruppe Oberurnen

Der Gemeinderat Glarus Nord genehmigt die Leistungsvereinbarung mit der Spielgruppe Oberurnen für das Schuljahr 2025/26. Die Gemeinde leistet einen Sockelbeitrag von CHF 75 pro Kind und Halbtage und stellt die Räumlichkeiten in Oberurnen zur Verfügung. Die Vereinbarung tritt rückwirkend ab 1. August 2025 in Kraft.

Genehmigung Leistungsvereinbarung Verkehrsverein Niederurnen

Der Gemeinderat Glarus Nord hat mit dem Verkehrsverein Niederurnen eine Leistungsvereinbarung beschlossen. Der Verein erhält rückwirkend ab 1. Januar 2025 jährlich CHF 6'825 zur Durchführung von Anlässen wie der Bundesfeier und dem Chlausmarkt. Mit der Vereinbarung werden Beiträge und Leistungen verbindlich geregelt und die Verwendung der Gelder besser überprüfbar gemacht.

Grundsatzbewilligung für «In-Deep»-Festival 2026 erteilt

Der Gemeinderat Glarus Nord hat dem Verein «Section V» die Grundsatzbewilligung für das «In-Deep»-Festival am 4. und 5. September 2026 auf dem Flugplatz Mollis erteilt. Erwartet werden 1'000 bis 3'000 Besucherinnen und Besucher. Die definitive Bewilligung erfolgt nach Prüfung aller Auflagen.

Öffentliche Auflage: Kommunale Erschliessungsplanung

Der Gemeinderat Glarus Nord hat das Erschliessungsprogramm verabschiedet und zur öffentlichen Auflage sowie kantonalen Vorprüfung freigegeben. Es zeigt, wie unbebaute Bauzonen in den nächsten Jahren erschlossen werden und bildet eine wichtige Grundlage für die Finanzplanung. Die Stimmberechtigten entscheiden darüber an der Gemeindeversammlung im Juni 2026.

Glarus Nord verzichtet auf SBB-Spartageskarte

Der Gemeinderat Glarus Nord hat beschlossen, den Verkauf der «Spartageskarte Gemeinde» per 1. Januar 2026 einzustellen. Die Nachfrage ist in den letzten Jahren deutlich gesunken. Mit der neuen Spartageskarte der SBB konnten die früheren Vorteile der beliebten Tageskarte Gemeinde («Tages-GA») nicht aufrechterhalten werden. Viele Kundinnen und Kunden nutzen inzwischen andere Reiseangebote. Mit dem Entscheid reagiert der Gemeinderat auf die veränderten Bedürfnisse der Bevölkerung und sorgt gleichzeitig für eine Entlastung des Einwohneramts.

Gemeinde Glarus Nord
Gemeindekanzlei, Kommunikation
25. September 2025